

Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Vorstandes der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. vom 13.04.2022

Hinweise

Gem. § 10(2) der Satzung der AktivRegion müssen Einladung, Tagesordnung und Beratungsunterlagen den Mitgliedern/Vorstandsmitgliedern spätestens zwei Wochen vor Sitzungsbeginn übermittelt werden.

Die Einladung für die Mitgliederversammlung und anschließende Vorstandssitzung erfolgte per Mail am 04.04.2022 (16.08 Uhr).

Tagesordnung und Beratungsunterlagen für die Sitzungen wurden am 04.04.2022 und damit fristgerecht auf der Homepage der AktivRegion (www.aktivregion-hln.de) veröffentlicht.

Gem. § 10(3) der Satzung ist der Vorstand beschlussfähig, wenn mehr als die Hälfte der Mitglieder des Vorstandes anwesend sind. Ist das nicht der Fall, kann die Vorstandssitzung mit einer Frist von 15 Minuten neu einberufen werden. Hierauf ist/wurde in der Einladung hinzuweisen/hingewiesen. Diese ist dann beschlussfähig, wenn mindestens 4 stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Der Anteil der nicht-kommunalen Partner, der an der Beschlussfassung Mitwirkenden, muss mind. 50% betragen.

Auf die Regelung wurde in der Einladung vom 04.04.2022 hingewiesen. Die Vorstandssitzung wurde als Hybrid-Veranstaltung angeboten. Von dem Angebot machten zwei Mitglieder des Vorstandes Gebrauch (kennzeichnet im TN-Verzeichnis mit *).

Um die Zahl der an der Präsenzveranstaltung teilnehmenden aus Gründen der Pandemie so gering wie möglich zu halten, wurde auf die üblichen Projektpräsentationen durch die Antragsteller*innen verzichtet.

TAGESORDNUNG

1. **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung durch den Vorsitzenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit**
2. **Berichte des Vorsitzenden und der Regionalmanagements**
3. **Mitteilungen des LLUR Lübeck**
4. **Beschlussfassung über die Integrierte Entwicklungsstrategie der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord für die ELER-Förderperiode 2023-2027**
5. **Förderung der Demokratischen Schule Inifinita in Steinhorst**
hier: Beschluss über die Mittelzusammensetzung des beschlossenen Leader-Budgetprojektes
6. **Vorstellung von Förderanträgen (Leader-Budget)**
 - 6.1 The Betterheim: Angebot nachhaltig erstellter und bewirtschafteter Ferienwohnungen in einem ehemaligen Schullandheim in Kittlitz
 - 6.2 Labenzer Stolz: Aufbau meiner Kaffeerösterei In Labenz
 - 6.3 Relaunch der Internetseiten der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH
 - 6.4 Umbau und Erweiterung des Vereinsheims am städtischen Freibad „Luisenbad“ zur Verbesserung der Infrastruktur der Rettungsschwimmer und Angebotssteigerung für die Ausbildung von Vereinsmitgliedern, Lehrern und weiteren Personen
7. **Regionalbudget**
 - 7.1 Verwendung des Regionalbudgets 2022
 - 7.2 Beantragung eines Regionalbudgets für das GJ 2023
8. **Verschiedenes, Termine**

Teilnehmer*innen

An der Sitzung haben folgende 12 stimmberechtigte Mitglieder des Vorstandes (6 aus dem öffentlichen und 6 aus dem Bereich der Wirtschafts- und Sozialpartner) teilgenommen.

A. Öffentliche Partner

Amt Berkenthin	<input type="checkbox"/> Michael Grönheim, Amtsvorsteher Amt Berkenthin <input checked="" type="checkbox"/> Peter Fiebelkorn, Vertreter Bgm. Gemeinde Krummesse
Amt Breitenfelde	<input checked="" type="checkbox"/> Christina Dibbern, Amtsvorsteherin Amt Breitenfelde <input type="checkbox"/> Hans Schmaljohann, Vertreter, Bgm. Gemeinde Bälau
Amt Lauenburgische Seen	<input type="checkbox"/> Heinz Dohrendorff, Amtsvorsteher Amt Lauenburg. Seen <input checked="" type="checkbox"/> Werner Rütz, Vertreter, LVB Amt Lauenburgische Seen
Amt Sandesneben-Nusse	<input checked="" type="checkbox"/> Ulrich Hardtke*, Amtsvorsteher Amt Sandesneben-Nusse <input type="checkbox"/> Anke Brüggmann, Vertreterin, Bgm. Gemeinde Poggensee
Stadt Mölln	<input checked="" type="checkbox"/> Jan Wiegels, Bgm. Stadt Mölln <input type="checkbox"/> Dr. Matthias Esche, Vertreter, Stadtvertreter Stadt Mölln <input type="checkbox"/> Gunnar Koech, Bgm Stadt Ratzeburg
Stadt Ratzeburg	<input checked="" type="checkbox"/> Klaus-Stefan Clasen, Vertreter, Stadtvertreter Stadt Ratzeburg

B) Wirtschafts- und Sozialpartner

Gesundheit	<input type="checkbox"/> Michael Stark, Geschäftsführer <input type="checkbox"/> Dr. med. Andreas Schmid, Vertreter, DRK-Kreis-Krankenhaus
Vereinigte Stadtwerke Verein Miteinander Leben	<input checked="" type="checkbox"/> Manfred Priebisch, Innovation, Vertrieb <input type="checkbox"/> Mark Sauer, Vertreter, Vorsitzender
Tourismus	<input checked="" type="checkbox"/> Günter Schmidt, Geschäftsführer HLMS
Landwirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/> Reinhard Janke, Vertreter, Bauernverband Hzgt. Lbg
Menschen mit Behinderung ADFC	<input checked="" type="checkbox"/> Sabine Hübner, Behindertenvertreterin <input type="checkbox"/> Michael Jaekel, Vertreter, Vorsitzender ADFC Mölln
Pflege Bildung	<input type="checkbox"/> Ingrid Brandstädter, Vertreterin, Leiterin Haus Seeblick <input checked="" type="checkbox"/> Ute von Keiser-Pytlik*, Leiterin VHS Berkenthin
Kirche Inklusion	<input checked="" type="checkbox"/> Hans-Joachim Grätsch, Kirche und Inklusion <input type="checkbox"/> Ines Mahnke, Vertreterin, Vertreterin, Kirche und Inklusion
Sport Wirtschaft	<input checked="" type="checkbox"/> Hinnerk Bruhn, Vorstandsmitglied im BSV <input type="checkbox"/> Klaus Worm, Vertreter

In Fragen der Befangenheit (Ausschlussgründe) finden die Regelungen des § 22 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein Anwendung. Bei kommunalen Vertretern oder einem anderen öffentlichem Vertreter liegt kein Interessenskonflikt vor, wenn das Projekt nicht mit einem unmittelbaren persönlichen Vor- oder Nachteil für ihn selbst oder Angehörige, sondern für die Gebietskörperschaft oder öffentliche Stelle verbunden ist, die er vertritt. Letzteres gilt auch für Vertreter der LAG, wenn es sich um ein Projekt der LAG handelt. Im Zweifelsfall entscheidet der Vorstand über die Ausschließung. Die Ausschließungsgründe gelten auch für die Mitarbeiter aus dem Regionalmanagement und der Geschäftsstelle.

Sitzungsort	Die Sitzung findet im Gemeindehaus in Mustin statt.
Vorsitz	Günter Schmidt i.V. für den erkrankten Heinz Dohrendorff

Beginn/Ende 18.30 Uhr/ 21.15 Uhr

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Begrüßung der Anwesenden, Feststellung der Beschlussfähigkeit

Wegen Erkrankung des Vorsitzenden übernimmt Herr Schmidt als 1. stellv. Vorsitzender die Sitzungsleitung. Herr Schmidt begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass je 6 öffentliche und 6 private stimmberechtigte Mitglieder anwesend sind. Der Vorstand ist damit beschlussfähig. Aus Gründen des Gesundheitsschutzes wurde den Mitgliedern des Vorstandes angeboten, online an der Sitzung (**Hybrid-Meeting** via Zoom). Zwei Mitglieder des Vorstandes machten von diesem Angebot Gebrauch. Aus den gleichen Gründen wurde auf die üblicherweise persönlichen Vorstellungen der Förderanträge (TOP 6) verzichtet.

TOP 2 Berichte des Vorsitzenden und der Regionalmanagements

Herr Wittekind trägt vor. Für die neue Förderperiode werden mögliche Starterprojekte gesucht. Es wurde vom LLUR ein Förderaufruf für Coworking-Spaces versendet. Der Aufruf wurde vom Projektmanagement an die beteiligten Verwaltungen weitergeleitet. Die Gemeinde Klempau hat den Antrag an die AktivRegion zurückgezogen. Der Neubau des DGH soll, zusammen mit der Erweiterung des Kindergartens, aus GAK-Mitteln gefördert werden.

TOP 3 Mitteilungen des LLUR Lübeck

Das LLUR ist nicht vertreten.

TOP 4 Beschlussfassung über die Integrierte Entwicklungsstrategie der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord für die ELER-Förderperiode 2023-2027

Herr Wittekind berichtet über die Entstehung und Eckpunkte der neu erarbeiteten Strategie wie aus der Anlage ersichtlich. Der Entwurf ist bis zum 30.04.2022 beim LLUR einzureichen.

Beschlussvorschlag:

Beschlussfassung über die Integrierte Entwicklungsstrategie der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. für die ELER-Förderperiode 2023-2027

Begründung

Die Teilnahme an der Leader-Förderperiode 2023-2027 bedingt, wie bereits in den vorangegangenen Förderperioden, eine Anerkennung der LAG als Leader-Region. Voraussetzung dafür ist u.a. die Vorlage einer auf den Förderzeitraum 2023-2027 bezogenen Integrierten Entwicklungsstrategie.

Die Strategie muss den Vorgaben entsprechen, die im „Leitfaden zur Erstellung einer Integrierten Entwicklungsstrategie zur Bewerbung als AktivRegion in der ELER-Förderperiode 2023-2027 in Schleswig-Holstein“ (IES 2023-2027) beschrieben werden. Einreichungsschluss für die IES 2023-2027 ist der 30.04.2022.

Die neue Strategie stützt sich auf die Erfahrungen der auslaufenden Förderperiode, Online-Befragungen und ebenfalls online durchgeführte Workshops. Die Beschlussfassung beschränkt sich auf die zentralen Inhalte der neuen Strategie, insbesondere auf die:

- LAG-Struktur,

- Kernthemen,
- Indikatoren,
- Projektbewertung,
- Budgetverteilung sowie
- Fördersummen und Förderquoten

Beschluss

Der Vorstand der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg beschließt,

- a) die Ergebnisse der SWOT-Analyse in der vorliegenden Fassung als Grundlage der Integrierten Entwicklungsstrategie der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. zu verwenden und
- b) die zentralen Inhalte der Integrierten Entwicklungsstrategie der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. für die ELER-Förderperiode 2023-2027 in Schleswig-Holstein“ hinsichtlich
 - LAG-Struktur
 - Kernthemen
 - Indikatoren
 - Projektbewertung
 - Fördersummen
 - Förderquote
 - Budgetverteilung

wie in der Anlage zu diesem Beschluss dargestellt zu beschließen.

Der Vorsitzende der LAG wird gebeten, unterstützt durch das Regionalmanagement/die Geschäftsstelle, die beschlossenen Inhalte redaktionell/textlich miteinander zu verbinden und fristgerecht zum 30.04.2022 einzureichen.

Beschluss

Der Vorstand verständigt sich im Laufe der Diskussion auf folgende Änderungen/Ergänzungen:

- Reiner Neubau von Ferienwohnungen soll ausgeschlossen werden.
- Es soll eine Förderung von Radinfrastruktur erfolgen, um klimafreundliche Mobilität zu stärken. Jedoch sollen keine reinen infrastrukturellen Erschließungsmaßnahmen gefördert werden, sondern es muss ein Mehrwert generiert werden, der einem der Strategieziele förderlich ist (z.B. Rast- und/oder Lademöglichkeiten für Wanderer und E-Bike-Fahrer, Lückenschluss touristisch wichtiger Strecken, Sicherung von Schulwegen, verbesserte Beleuchtung).
- Die bisherige Deckelung für alle Projekte soll auf 125.000,00 € erhöht werden, Bagatellgrenzen wie bisher 7.500,00 (öffentliche Projekte) und 3.500,00 für private Projektträger bleiben bestehen.
- Der Fördersatz wird wie bisher 45% für private, 55% für öffentliche Projekte betragen.
- Es wird eine hohe Gewichtung auf Barrierefreiheit gelegt, der Projektantrag muss zumindest erkennen lassen, dass das Thema beleuchtet wurde und sich Lösungsansätze bieten

Der Vorstand billigt die SWOT-Analyse und ermächtigt den geschäftsführenden Vorstand im Sinne der Beschlussvorlage, die redaktionelle Bearbeitung der IES durchzuführen.

Abstimmungsergebnis			
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	keine	keine	6

TOP 5 Förderung der demokratischen Schule Infinita in Steinhorst. Hier: Beschluss über die Mittelzusammensetzung des beschlossenen Leader-Budgetprojektes

Der Vorstand der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. beschloss in seiner Sitzung am 22.09.2020, den räumlichen Ausbau der Demokratischen Schule Infinita in Steinhorst mit einem Zuschuss in Höhe von € 100.000,00 zu unterstützen.

Dabei wurde davon ausgegangen, dass die Schule als „privater Projektträger“ einzustufen wäre. Der Zuschuss hätte sich damit zu 80% aus Mitteln der EU, zu 10% aus Mitteln des Landes Schleswig-Holstein und 10% aus (Eigen-) Mitteln der AktivRegion zusammengesetzt. Eine spätere Prüfung des LLUR Lübeck kam zu dem Ergebnis, dass es sich bei der Demokratischen Schule um einen „öffentlichen Projektträger“ handelt. Das hat zur Folge, dass die Förderung zu 100% aus Mittel der Europäischen Union bestritten werden kann. Landes- und Eigenmittel der AktivRegion entfallen.

In diesem Falle ist eine entsprechende Korrektur des Beschlusses der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. erforderlich.

Beschluss

Der Vorstand der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg beschließt, den Ausbau der Demokratischen Schule Infinita in Steinhorst mit einem Zuschuss von € 100.000,00 zu unterstützen. Da es sich bei der Schule um eine öffentliche Antragstellerin handelt, wird der Zuschuss zu 100% aus finanziellen Mitteln der Europäischen Union bestritten. Landes- und Eigenmittel der AktivRegion werden in diesem Projekt nicht eingesetzt.

Abstimmungsergebnis			
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	keine	keine	6

TOP 6 Vorstellung von Förderanträgen
TOP 6.1 The Betterheim: Angebot nachhaltig erstellter und bewirtschafteter Ferienwohnungen in einem ehemaligen Schullandheim in Kittlitz

Das Projekt ist noch nicht abschließend beschrieben und beschlussreif, u.a. muss noch ein Wirtschaftsplan erstellt werden. Der Vorstand nimmt das Grundkonzept zustimmend zur Kenntnis.

TOP 6.2 Labenzer Stolz: Aufbau einer Kaffeerösterei in Labenz

Herr Wittekind erläutert den Projektantrag und verweist auf die bereitgestellten Antragsunterlagen auf der Homepage. Die Förderung von Kleinunternehmen und Unternehmensgründungen wird grundsätzlich begrüßt.

TOP 6.3 Relaunch der Internetseiten der Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH

Herr Schmidt erläutert den Projektantrag und weist darauf hin, dass eine barrierefreie Gestaltung des Auftrittes im Leistungsverzeichnis enthalten ist. Da die HLMS kreisweit tätig ist, sind neben der AR Herzogtum Lauenburg Nord e.V. auch die Regionen Lauenburg Elbe und Sierker-Land von dem Antrag betroffen. Herr Wittekind wird gebeten zu klären, ob das Projekt zwingend als Kooperationsprojekt durchgeführt werden muss.

TOP 6.4 Umbau und Erweiterung des Vereinsheims am städtischen Freibad „Luisenbad“ zur Verbesserung der Infrastruktur der Rettungsschwimmer und Angebotssteigerung für die Ausbildung von Vereinsmitgliedern, Lehrern und weiteren Personen (Antragsteller: DLRG)

Der Antrag ist beschlussreif vorbereitet. Das bestehende Vereinsheim entspricht längst nicht mehr den Anforderungen und muss dringend modernisiert und erweitert werden. Die DLRG übernimmt nicht nur die Schwimmausbildung, sondern auch die Sicherung des Badebetriebes im Luisenbad. Das Grundstück befindet sich im Eigentum der Stadt Mölln, diese unterstützt das Vorhaben. Ein entsprechender Erbbaurechtsvertrag ist in Vorbereitung.

TOP 7 Regionalbudget TOP 7.1 Verwendung des Regionalbudgets 2022

Das Budget für 2022 ist deutlich überzeichnet. Aktuell wird versucht mit den Beteiligten zu klären, ob gemeldete Projekte auch im Jahr 2023 durchgeführt werden können. Die Rückmeldungen dazu stehen noch aus. Die Beschlussfassung erfolgt nach Klärung im Umlaufverfahren.

TOP 7.2 Beantragung eines Regionalbudgets für das Geschäftsjahr 2023

Die Vergabe von Fördermitteln zur Unterstützung sog. „Kleinprojekte“ im Rahmen des Regionalbudgets hatte in den vergangenen Jahren eine außerordentlich positive Wirkung. Vor dem Hintergrund eines von Jahr zu Jahr ansteigenden Interesses an dieser Fördermöglichkeit wird vorgeschlagen, auch für das Geschäftsjahr 2023 ein Regionalbudget zu beantragen. Die 2019 beschlossenen Auswahlkriterien werden, da 2023 eine neue Förderperiode beginnt, voraussichtlich den veränderten Rahmenbedingungen angepasst werden müssen. Dazu erfolgt zu gegebener Zeit eine weitere Vorlage.

Die LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg Nord e.V. beschließt, für das Jahr 2023 ein Regionalbudget in Höhe von € 180.000,00 zu beantragen. € 20.000,00 müssen zusätzlich von der LAG AktivRegion Herzogtum Lauenburg aus Eigenmitteln zur Verfügung gestellt werden, sodass 2023 für sog. „Kleinprojekte“ wiederum € 200.000,00 zur Verfügung stehen.

Abstimmungsergebnis

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
12	keine	keine	6

TOP 8 Beratung und Beschlussfassung über TOP 6.1 bis 6.4

TOP	Antragsteller*in	Inhalt/Ziel	Bewertung	Förder-summe (€)	Eigenanteil der LAG (€)
6.1	Frederike Bettermann	nachh. erstellte und bewirt. FeWo	9/49	45%= 98.325,00	9.832,50
6.2	Matthias Berndt	Gründung und Aufbau Kaffeer. in Labenz	9/49	45%= 27.756,30	2.775.63
6.3	Herzogtum Lauenburg Marketing und Service GmbH	Relaunch Homepage	9/49	45%= 24.579,83	2.467,98
6.4	DLRG Mölln e.V.	Umbau und Erweiterung Vereinsheim	9/49	45%/Deckel. = 100.000,00	10.000,00

Zu TOP 6.1

Der Antrag ist noch nicht prüffähig, der Vorstand stimmt dem Grundkonzept zu

ZU TOP 6.2

Die Abstimmung bezieht die vorgeschlagene Bewertung ein. Herr Hardtke erklärt sich als Bürgermeister der Gemeinde Labenz für befangen und nimmt an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis			
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
10	keine	1	6

Zu TOP 6.3

Die Abstimmung bezieht die vorgeschlagene Bewertung ein. Als Geschäftsführer/Mitglieder des Aufsichtsrates der HLMS sind Herr Wiegels, Herr Clasen und Herr Schmidt befangen und nehmen an der Abstimmung nicht teil.

Abstimmungsergebnis			
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
9	keine	keine	5

Zu TOP 6.4

Die vorgeschlagene Bewertung wird nach kurzer Diskussion von 9 auf 14 Punkte angehoben. Zusätzlich berücksichtigt wird die inklusive/integrierende Wirkung der Arbeit der DLRG mit 5 Punkten (2.7 des Bewertungsbogens). Als Bürgermeister der Stadt Mölln, die auch Eigentümerin des von der DLRG genutzten Grundstückes ist, erklärt sich Herr Wiegels für befangen.

Abstimmungsergebnis			
Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen	Anteil der Wirtschafts- und Sozialpartner an der Abstimmung (absolut und prozentual (mind. 50%))
11	keine	keine	6

TOP 9 Termine und Verschiedenes

Die nächste Mitgliederversammlung findet am 23.05.2022 ab 17.00 Uhr statt. Voraussichtlicher Tagungsort wird voraussichtlich Mustin sein. Eine Einladung folgt.

Der stellvertretende Vorsitzende dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung um 21.15 Uhr

Mölln, 14.04.2022/jw

gez. Günter Schmidt (stell. Vorsitzender)

gez. Jürgen Wittekind (Niederschrift)

Anlage

Getrenntes Dokument